

# NachbarSolar: Strom aus dem Quartier – für das Quartier

*Jürg Rohrer* *Präsident Energieallianz Linth*  
*Prof. für Erneuerbare Energiesysteme ZHAW*

# Programm

1. Kurze Vorstellung Energieallianz Linth
2. Weshalb das Projekt NachbarSolar?
3. Warum jetzt?
4. Was ist die Idee?
5. Wer profitiert?
6. Wie funktioniert es einfach erklärt?
7. Was sind die nächsten Schritte?
8. Gemeinsam starten

## **Energieallianz Linth: Wer sind wir?**

Gemeinnütziger Verein mit dem Ziel, die energetische Selbstversorgung im Kanton Glarus und der Linthebene zu erhöhen.

- ✓ Versorgungssicherheit mit Energie
- ✓ Preisstabilität
- ✓ Wertschöpfung bleibt in der Region -> sichert Arbeitsplätze
- ✓ „Energiewende für Alle“
- ✓ Beitrag gegen die Klimaerhitzung

Seit mehr als 16 Jahren aktiv, Mitgliederbeitrag Fr. 30 pro Jahr 😊

**Ziel für heute: Informationen zum Projekt «NachbarSolar»**

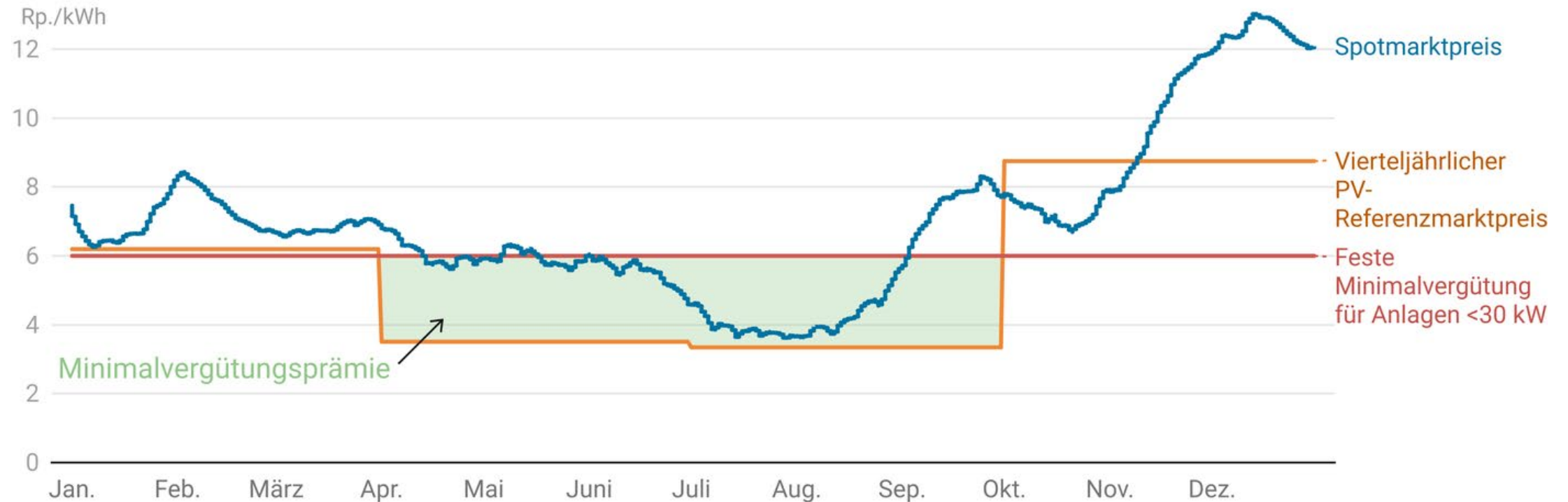
## Was wäre, wenn Solarstrom zuerst im Quartier genutzt würde?



## Hintergrund: Neue Regeln ermöglichen neue lokale Zusammenarbeit

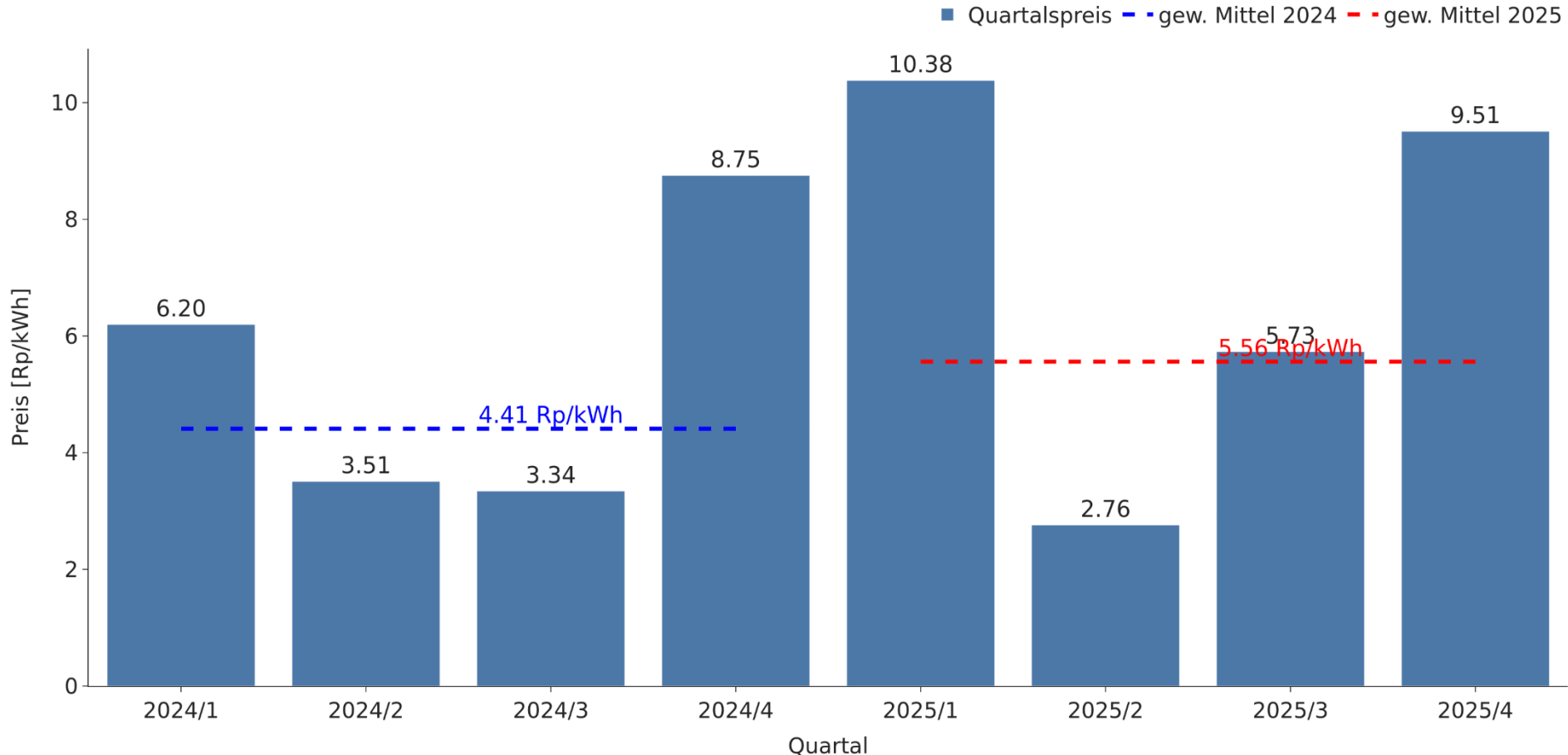
- Einspeisevergütungen für Solaranlagen werden vom internationalen Strommarkt abhängig gemacht
- Seit 1.1.2026 darf selbst produzierter Strom (unter gewissen Rahmenbedingung) lokal verkauft werden
- Der lokale Handel macht in erster Priorität mehr Sinn als ein nationaler oder internationaler Handel (weniger Netzausbau erforderlich)
- Die Energiewende kann nur gelingen, wenn wir (auch) lokal zusammenarbeiten: Strom lokal nutzen, grössere Anlagen gemeinsam finanzieren
- PV-Anlagen machen Freude, Zusammenarbeit macht Freude -> kombinieren

## Einspeisevergütung ab 1.01.2027



*Beispiel für das neue Abnahmevergütungssystem von PV-Strom*

Referenzmarktpreise für Photovoltaik 2024-2025



Referenzmarktpreise für PV in den Jahren 2024 und 2025 (Quelle BFE)

Minimalvergütung (< 30 kWp): 6 Rp/kWh + HKN

## Was kostet Strom aus *neuen* PV-Dachanlagen heute?

Annahme: Leistung ca. 10 kWp, Gesamtkosten ohne Subventionen ca. Fr. 25'000

- Gestehungskosten in der Grössenordnung von **ca. 9 bis 10 Rp/kWh** (inkl. Subventionen)
  - Minimale Einspeisevergütung (< 30 kWp): **6 Rp/kWh**
  - Strompreis für Haushalte ca. 25 bis 32 Rp/kWh
- 
- Amortisation von PV-Anlagen primär mit Eigenverbrauch
  - Einspeisung von Strom (= Verkauf ans EW) ist wenig attraktiv

## Was ist NachbarSolar

- PV-Anlagenbesitzer können den nicht selbst gebrauchten Strom an Nachbarn verkaufen
  - Gebühr für die Netznutzung wird für diesen Strom um 40 oder 20% reduziert
  - Es entfällt die Gewinn-Marge auf dem Strom für das EW
  - Die Preise für diesen Strom können innerhalb einer NachbarSolar-Gemeinschaft frei gewählt werden
- Jede(r) kann lokal produzierten Strom zu günstigen Konditionen kaufen und nutzen (auch wer kein Gebäude besitzt)
- Der restliche Strom kommt weiterhin vom EW und der nicht in der Gemeinschaft genutzte PV-Strom wird weiterhin ans EW geliefert und vom EW vergütet.
- **Durch eine Teilnahme kann man eigentlich nur gewinnen**
- [Technisch gesehen ist NachbarSolar eine LEG]

## Aktueller Stand Glarus Nord

- Minimale Vergütung gemäss Gesetz + freiwillige Abnahme der HKN
- Minimale Einspeisevergütung 6 Rp/kWh + 1.5 Rp/kWh HKN = 7.5 Rp/kWh

Unverbindliche Vorstellung der Vergütungen mit NachbarSolar (heutiger Kenntnisstand, Diskussionsgrundlage):

- Einspeisevergütung von ca. 11.5 Rp/kWh für in der NachbarSolar-Gemeinschaft genutzten Strom (ca. 40% mehr als das EW)
- Kostenreduktion für Strombezüger von ca. 4 - 5 Rp/kWh

Die Preise für den Strom für das Jahr 2027 werden Ende August bekannt gegeben. Dann kann sich eine neue Situation ergeben.

Arbeitspreis, Hochtarif	Rp./kWh
Arbeitspreis, Niedertarif	Rp./kWh

Sommer		Winter	
exkl. MwSt.	inkl. MwSt.	exkl. MwSt.	inkl. MwSt.
14.10	15.24	14.40	15.57
11.70	12.65	13.40	14.49

Sofern nicht anders angegeben, liefern die TBGN das Standardprodukt "Der Blaue". Informationen und Bestellmöglichkeiten zu den optionalen Naturstromprodukte finden Sie auf den folgenden Seiten.

Arbeitspreis, Hochtarif	Rp./kWh
Arbeitspreis, Niedertarif	Rp./kWh
Systemdienstleistungen	Rp./kWh
Stromreserve/Winterreserve	Rp./kWh
Solidarzuschlag Übertragungsnetz	Rp./kWh
Flexibilitätsbonus max. CHF 200 / Jahr	Rp./kWh
Grundpreis	CHF/Monat

Sommer		Winter	
exkl. MwSt.	inkl. MwSt.	exkl. MwSt.	inkl. MwSt.
14.75	15.94	14.75	15.94
10.55	11.40	10.55	11.40
0.27	0.29	0.27	0.29
0.41	0.44	0.41	0.44
0.05	0.05	0.05	0.05
- 0.20	- 0.22	- 0.20	- 0.22
10.00	10.81	10.00	10.81

Abgaben Gemeinde	Rp./kWh
Netzzuschlag gemäss Art. 35 EnG	Rp./kWh

Sommer		Winter	
exkl. MwSt.	inkl. MwSt.	exkl. MwSt.	inkl. MwSt.
0.30	0.32	0.30	0.32
2.30	2.49	2.30	2.49

Arbeitspreis, Hochtarif	Rp./kWh
Arbeitspreis, Niedertarif	Rp./kWh
Grundpreis	CHF/Monat

Sommer		Winter	
exkl. MwSt.	inkl. MwSt.	exkl. MwSt.	inkl. MwSt.
31.98	34.57	32.28	34.89
25.38	27.44	27.08	29.27
10.00	10.81	10.00	10.81

# Aktuelle Stromtarife in Glarus Nord (typisch für Haushalte und KMU, Netzebene 7, bis 50'000 kWh/a)

## Sommer



Tarifzeiten	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
00:00 - 07:00	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif
07:00 - 12:00	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Niedertarif	Niedertarif
12:00 - 13:00	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif
13:00 - 17:00	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif
17:00 - 20:00	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Niedertarif	Niedertarif
20:00 - 24:00	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif

■ Hochtarif ■ Niedertarif

## Winter



Tarifzeiten	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
00:00 - 07:00	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif
07:00 - 12:00	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Niedertarif
12:00 - 13:00	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Niedertarif	Niedertarif
13:00 - 17:00	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Niedertarif	Niedertarif
17:00 - 20:00	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Hochtarif	Niedertarif	Niedertarif
20:00 - 24:00	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif	Niedertarif

■ Hochtarif ■ Niedertarif

## Energie

Arbeitspreis, Hochtarif	Rp./kWh
Arbeitspreis, Niedertarif	Rp./kWh

Sommer		Winter	
exkl. MwSt.	inkl. MwSt.	exkl. MwSt.	inkl. MwSt.
14.10	15.24	14.40	15.57
11.70	12.65	13.40	14.49

Sofern nicht anders angegeben, liefern die TBGN das Standardprodukt "Der Blaue". Informationen und Bestellmöglichkeiten zu den optionalen Naturstromprodukte finden Sie auf den folgenden Seiten.

## Netz

Arbeitspreis, Hochtarif	Rp./kWh
Arbeitspreis, Niedertarif	Rp./kWh
Systemdienstleistungen	Rp./kWh
Stromreserve/Winterreserve	Rp./kWh
Solidarzuschlag Übertragungsnetz	Rp./kWh
Flexibilitätsbonus max. CHF 200 / Jahr	Rp./kWh
Grundpreis	CHF/Monat

Sommer		Winter	
exkl. MwSt.	inkl. MwSt.	exkl. MwSt.	inkl. MwSt.
14.75	15.94	14.75	15.94
10.55	11.40	10.55	11.40
0.27	0.29	0.27	0.29
0.41	0.44	0.41	0.44
0.05	0.05	0.05	0.05
- 0.20	- 0.22	- 0.20	- 0.22
10.00	10.81	10.00	10.81

## Abgaben

Sommer		Winter	
exkl. MwSt.	inkl. MwSt.	exkl. MwSt.	inkl. MwSt.

Neu: Durch Nachbarsolar festgelegter Preis

40 % oder 20 % Einsparung bei Netzgebühren

- 6.38 Rp/kWh inkl. MwSt.

- 4.56 Rp/kWh inkl. MwSt.

Bsp. mit 40% gerechnet

## Einspeisevergütung von Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen)

1. Quartal 2026	Referenzmarktpreis gemäss Art. 15 EnEV  Weitere Informationen auf der Website des BFE.	Rp./kWh
2. Quartal 2026		Rp./kWh
3. Quartal 2026		Rp./kWh
4. Quartal 2026		Rp./kWh

exkl. MwSt.	inkl. MwSt.
Publikation im April 2026	
Publikation im Juli 2026	
Publikation im Oktober 2026	
Publikation im Januar 2027	

10.27 Rp/kWh

## Minimale Einspeisevergütung von PV-Anlagen bis 150 kW

	Rp./kWh	exkl. MwSt.	inkl. MwSt.
Leistung bis 30 kW (mit/ohne Eigenverbrauch)		6.00	6.49
Leistung ab 30 kW bis 150 kW mit Eigenverbrauch anteilmässig:			
• für die Leistung von weniger 30 kW	Rp./kWh	6.00	6.49
• für die weitere Leistung ab 30 kW*	Rp./kWh	0.00*	0.00*
Leistung ab 30 kW bis 150 kW ohne Eigenverbrauch	Rp./kWh	6.20	6.70
Wasserkraftanlagen	Rp./kWh	12.00	12.97

\* Beispielberechnung: Bei einer Anlage mit 130 kW ergibt sich eine Vergütung von 1.38 Rp/kWh.

$((30 \text{ kW} * 6 \text{ Rp}) + (100 \text{ kW zu } 0 \text{ Rp/kWh}) / 130 \text{ kW})$

Minimale Einspeisevergütungen gemäss Art. 12 EnV (per 1.1.2026)

Einspeisevergütungen für andere Energieerzeugungsanlagen (EEA) auf Anfrage.

## HKN-Vergütungen von PV-Anlagen

	Rp./kWh	exkl. MwSt.	inkl. MwSt.
Leistung bis und mit 30 kW		1.50	1.62
Leistung ab 30 kW bis 150 kW		1.25	1.35
Leistung ab 150 kW		1.25	1.35

Preisänderung vorbehalten.

HKN-Vergütungen für andere Energieerzeugungsanlagen (EEA) auf Anfrage.

## Zwischenfazit NachbarSolar

- PV-Besitzer erhalten mehr. Bezüger zahlen weniger. Die Region gewinnt.
- NachbarSolar ist sowohl bezüglich Einspeisung (PV-Anlagen) als auch bezüglich Strombezug (normale Haushalte) finanziell attraktiv. Alle können eigentlich nur gewinnen.
- Für Strombezüger werden die finanziellen Einsparungen pro Jahr überschaubar sein.
- Es geht um viel mehr als um Geld. Es ist selten, dass man gleichzeitig Geld sparen und etwas Gutes tun kann!

## Welche Anreize setzt NachbarSolar?

- Via NachbarSolar wird nur der innerhalb der Gemeinschaft verbrauchte Strom speziell vergütet (der Rest geht an das EW).
  - Anreiz, die PV-Anlage so zu bauen und zu betreiben, dass ein möglichst hoher Anteil dann produziert wird, wenn der benötigt wird (Ausrichtung und Steilheit der PV-Anlagen, Batteriespeicher).
- Via NachbarSolar kann nur dann Strom bezogen werden, wenn genügend PV-Strom in der Gemeinschaft produziert wird (der restliche Strom wird vom EW bezogen)
  - Anreiz zum Strombezug zu Zeitpunkten, wo PV-Anlagen in der Gemeinschaft viel Strom produzieren und ins Netz einspeisen (Stromverbrauch zeitlich verschieben, evtl. Batteriespeicher)

## Zielsetzung von NachbarSolar

- PV-Anlagen sollen innert 10 bis 15 Jahren amortisiert werden können, Investitionssicherheit
- Mieterinnen und Mieter sollen ebenfalls kostengünstigen Solarstrom aus der Region beziehen können («Energiewende für Alle»)
- Sinnvolle, lokale Zusammenarbeit anstatt internationaler Markt
- Energiewende lokal vorantreiben
  
- Pilotprojekt in Glarus Nord, bei Erfolg Ausweitung auf andere Gemeinden in der Linthebene und im Kanton Glarus

## Rahmenbedingungen: Solarstrom aus dem Quartier – für das Quartier

- Fairness und Transparenz
- Energieallianz Linth agiert als Katalysator und hat als gemeinnütziger Verein keine finanziellen Absichten
- Mittel- und langfristig müssen allfällige Betriebskosten durch die Teilnehmenden getragen werden, da die finanziellen Ressourcen der Energieallianz Linth begrenzt sind
- Da das EW die Preise jährlich per 1. Januar anpasst, muss dies durch NachbarSolar ebenfalls geschehen. Im Moment werden aber keine grossen Veränderungen erwartet. Aktuell Festlegung durch Vorstand, später allenfalls andere Strukturen falls sinnvoll (evtl. Regeln festlegen)

## Die nächsten Schritte: Solarstrom aus dem Quartier – für das Quartier

- Wir sammeln bis Ende Juni Interessierte Personen/Firmen -> Nachbarn und Bekannte mobilisieren, sie können nur gewinnen.
- Im Juli bilden wir mögliche Gemeinschaften anhand der Transformatoren der Interessenten (5-10 Gemeinschaften in Glarus Nord)
- Ca. August Kommunikation via Email an alle Interessenten mit weiteren Informationen über die Gemeinschaften und dem weiteren Vorgehen
- Definitive Anmeldung für eine Gemeinschaft
- Effektiver Start der Gemeinschaft vermutlich per 1. Januar 2027 (3 Monate Anmeldefrist beim EW)

## NachbarSolar: Solarstrom aus dem Quartier – für das Quartier

- Zusammenarbeit auf lokaler Ebene für die Energiewende
- Das tun, was wir beeinflussen können
- Jetzt Interesse anmelden und Nachbarn mitbringen.

# Gibt es noch Fragen?

Jürg Rohrer, Prof., Präsident Energieallianz Linth, [info@energieallianz-linth.ch](mailto:info@energieallianz-linth.ch)